



### Prof. Dr. Harald Riegel in den Vorstand der HAW-Rektorenkonferenz gewählt

Neben den Wahlen stand das Thema Transfer im Mittelpunkt der Sommerklausur

**20.07.2023** | Auf der Sommerklausur im Schloss Marbach am Bodensee hat die Rektorenkonferenz der HAW mit großer Einigkeit einen neuen Vorstand gewählt. Sie bleibt damit für die kommenden Finanzierungsverhandlungen der Hochschulen auf Kurs.

Stephan Trahasch wurde mit großer Unterstützung der Konferenz für die nächsten zwei Jahre zum neuen Vorsitzenden der Rektorenkonferenz der HAW und damit auch des HAW BW e.V. gewählt. Der Informatiker ist seit 2021 Rektor der Hochschule Offenburg. Neben Trahasch wurde Katja Rade wiedergewählt. Sie ist Rektorin der Hochschule für Technik Stuttgart und sorgt für Kontinuität in der Vorstandsarbeit, weil sie bereits seit zwei Jahren im Vorstand ist. Weitere neu gewählte Stellvertreter des Vorsitzenden sind Harald Riegel, Rektor der Hochschule Aalen, und Ulrich Jautz, Rektor der Hochschule Pforzheim.

Volker Reuter gibt nach zwei Jahren als Vorsitzender und insgesamt vier Jahren im Vorstand den Staffelstab an eine nächste Generation von Rektorinnen und Rektoren weiter. Im vergangenen Jahr konnte er, nach der erfolgreichen Gründung des Promotionsverbands der HAW in Baden-Württemberg, die Verordnung zur Verleihung eines eigenständigen Promotionsrechts von Wissenschaftsministerin Bauer entgegennehmen und damit ein jahrelanges wissenschaftspolitisches Ringen, auch seiner Vorgänger, erfolgreich für die HAW entscheiden und den letzten konsequenten Entwicklungsschritt von den Fachhochschulen hin zu Hochschulen für Angewandte Wissenschaften beschreiten.

Nach 16 Jahren erfolgreicher Arbeit als Vorstandsmitglied steht Bastian Kaiser, Rektor der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, nicht mehr für den Vorstand zur Verfügung. Kaiser hatte sich in den letzten zwei Jahrzehnten mit außerordentlichem Engagement für die Belange der HAW im Land stark gemacht und die Rektorenkonferenz für acht Jahre als Vorsitzender vertreten.

„Stellvertretend für alle Mitgliedshochschulen danke ich Volker Reuter, Bastian Kaiser und André Bleicher für ihr Engagement“, sagt Stephan Trahasch. „Mein Dank gilt auch Katja Rade, Ulrich Jautz und Harald Riegel für ihre Bereitschaft, an unserem ambitio-

nierten Arbeitsprogramm mitzuwirken. Es geht darum, die Kompetenzen der HAW bei nachhaltigen, digitalen und sozialen Lösungen stärker als bislang in die Transformation der Wirtschaft und Gesellschaft einzubringen.“

Neben den Wahlen stand das Thema Transfer im Mittelpunkt der Sommerklausur. Die Rektorenkonferenz diskutierte gemeinsam mit den Bundestagsabgeordneten Anna Christmann (Bündnis 90/Die Grünen), Ye-One Rhie (SPD) und Stephan Seiter (FDP) über die Deutsche Agentur für Transfer und Innovation (DATI) und deren Ausrichtung in der künftigen Förderlandschaft. Just am selben Mittag nach der Diskussion mit den Abgeordneten im Hybrid-Format am Bodensee wurden von Bundesministerin Stark-Watzinger die ersten Pilotlinien der neuen Agentur in einem Livestream vorgestellt. Auch die veränderten Rahmenbedingungen für die bald anstehenden Verhandlungen zur nächsten Hochschulfinanzierungsvereinbarung des Landes wurden im Rahmen der Sommerklausur thematisiert.